

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1924

137 (15.4.1924) Morgenausgabe

Badische Presse

Neue Badische Presse Handels-Zeitung Badische Landeszeitung Verbreitetste Zeitung Badens.

Eigentum und Verlag von Ferd. Zibergarten... Redaktion: Dr. Kurt Weiger.

Verlagspreis: Die 10 Bände... Postfach-Konto: Karlsruhe Nr. 8359.

Bei uns Haus halbmonatlich 1.30 M... Einzel-Preis: 10 Pf.

Verlängerung der Micumverträge.

Eine Einigung erzielt.

Die Verträge um 2 Monate verlängert.

Fu. Düsseldorf, 14. April. (Eigener Drahtbericht.) In der heute fortgesetzten Verhandlung mit der Micum konnte in allen noch offenen Fragen eine Einigung erzielt werden...

Zu den Verhandlungen am Sonntag.

m. Berlin, 14. April. (Drahtmeldung unserer Berliner Schriftleitung.) Die Fortsetzung der Verhandlungen zwischen der Sachverständigenkommission der deutschen Industrie und der Micum hat am Sonntag in Düsseldorf eine überraschende Wendung genommen...

Die Erörterung des Sachverständigenurteils.

Eine Besprechung der deutschen Ministerpräsidenten.

m. Berlin, 14. April. (Drahtmeldung unserer Berliner Schriftleitung.) Die Ministerpräsidenten der deutschen Länder sind einfließlich des bayerischen Ministerpräsidenten von Nilling am Sonntag in Berlin eingetroffen, um mit der Reichsregierung über das Sachverständigenurteil zu beraten...

Wichtigste Einmütigkeit.

0. Berlin, 14. April. (Eigener Drahtbericht.) Ueber die Besprechungen der Ministerpräsidenten wird folgendes Kommissariat veröffentlicht: Das Reichsministerium hat heute über das Sachverständigenurteil mit allen Staats- und Ministerpräsidenten der Länder eingehende Beratungen gepflogen...

Eine Beratung der Reichsminister.

II. Berlin, 14. April. (Eigener Drahtbericht.) Die Besprechungen der Reichsregierung mit dem Ministerpräsidenten fand am heutigen Nachmittag 6 Uhr ihren Abschluß. Daran schloß sich eine Besprechung der Reichsminister.

Vorbereitende Zustimmung in Brüssel.

W.B. London, 14. April. (Drahtbericht.) Dem Brüsseler Beobachter der „Times“ zufolge wird das belgische Kabinett die vorbereitende Zustimmung der belgischen Regierung erteilen...

Ein grundlegender Fehler.

Paris, 14. April. (Drahtbericht.) Das „Journal des Debats“ veröffentlicht einen Brief des deutschen Industriellen Reichs, in welchem dieser erklärt, daß der Sachverständigenplan einen grundlegenden Fehler enthält...

Zentrum und Bayerische Volkspartei.

Gründung einer Zentrumsparlei der Pfalz.

Mannheim, 14. April. Die Gründungsverammlung der Zentrumsparlei der Pfalz, die gestern in Mannheim stattfand, war aus allen Kreisen und Berufsständen der Pfalz außerordentlich stark besucht...

Abg. Hoffmann-Ludwigsbach, kürzlich von der Verammlung begrüßt, hielt den Generalsekretär der Deutschen Zentrumsparlei v. Bockler-Berlin herzlich willkommen...

Die Gründung der Zentrumsparlei der Pfalz wurde einstimmig beschlossen, worauf der Leiter der Organisation v. Bockler-Berlin Vorschläge über die Organisation der Partei machte...

Bayerische Reichstagskandidaten.

Dr. Seb. Münchener, 14. April. (Drahtmeldung unseres Berichters.) Wie von zuverlässiger Seite verlautet, hat die Bayerische Volkspartei für den Reichstagswahlkreis Schwaben a. a. folgende Kandidaten aufgestellt...

Die Antwort Tschischerins an Poincaré.

0E. Moskau, 14. April. (Drahtbericht.) Der Versuch Poincarés, sich in den Wiener Prozeß einzumischen, wird, wie Tschischerin in seiner Antisowjetische darlegt, von der Sowjetregierung entschieden zurückgewiesen...

Neue russisch-holländische Verhandlungen in Berlin.

0E. Berlin, 14. April. (Drahtbericht.) Am 24. April wird eine holländische Delegation in Berlin eintreffen, um mit dem russischen Botschafter Krestinski über den Abschluß eines holländisch-russischen Handelsvertrages zu verhandeln...

Wiener Banken.

Eine Stützungsaktion.

N. Wien, 14. April. (Drahtmeldung unseres Berichters.) In der am gestrigen Sonntag abgehaltenen Besprechung sämtlicher Wiener Banken wurde beschlossen, zur Fortführung und Erweiterung der von den Wiener Banken vorgenommenen Intervention ein Interventionsfond zu bilden...

Ein Protest Frankreichs an die Türkei.

II. Konstantinopel, 14. April. (Drahtbericht.) Der französische Oberkonsul hat an den türkischen Außenminister im Namen seiner Regierung einen schriftlichen Protest gegen die Schließung der 30 französischen Schulen gerichtet...

Sowjetische Rekrutenaushebung.

Moskau, Anfang April 1924.

Anfang April beginnt die Aushebung der 1902 geborenen Mitglieder der kommunistischen Partei zur Rekrutenaushebung, am 6. Mai müssen sich die übrigen Bürger, die Bürger zweiter Klasse, bei den Gouvernements-Militärkommandos (Bezirkskommandos) melden...

Das Dekret des Zentralvolksausschusses und des Rates der Volkskommissare des Bundes der Sowjetunion, Kromi, den 21. März 1924, über die Dienstzeit in der Arbeiter- und Bauern-Roten Armee, der Arbeiter- und Bauern-Roten Flotte und den Truppenteilen der Vereinigten Staatlichen Verwaltung...

In diesem Jahr erfolgt die Rekruteneinziehung bereits im Frühjahr und im Gegensatz zu der absolutistischen Einfachheit der Einziehung 1902 und der gleichzeitigen Entlassung des Jahrgangs 1901 eine große Geschichte gemacht...

Die Stimmung der Roten Armee ist für die sehr unmittelbaren Herrn in Kromi von ganz außerordentlicher Wichtigkeit. Zwar stehen diesen Herrn die G.P.U.-Truppen, die Staatspolizei oder Gendarmerieabteilungen, die man auch als Garde bezeichnen kann, zur Verfügung...

Die Kommunisten werden bereits im April eingeschoben. Es wird unumwunden in den Blättern und Maueranschlägen gesagt, daß die frühere Einziehung erfolge, damit aus den Kommunisten die Kadres gebildet würden...

In den „Zowestija“ schreibt der Hofpublizist Stelow einen Zettel über die in die Heimat rollende Woge der Demobilisierten und die in die Kasernen flutende Woge der Mobilisierten...

Abchied für's Leben, wie früher... Im zarten Heer war allerdings die Morddrohne, die Prügeln, Gang und Gasse. Aber ist die menschliche Kameradschaftliche Behandlung der Soldaten erst jetzt in Moskau erfunden worden, ist sie nicht seit Jahrzehnten in Europa Selbstverständlichkeit?

Sind noch deutsche Kriegsgefangene in Rußland?

M. Berlin, 14. April. (Drahtbericht.) Kürzlich sind durch die Presse Meldungen gegangen, nach denen frühere deutsche Kriegsgefangene, die aus Rußland zurückgeführt sind, angegeben haben, daß sich in Rußland noch zahlreiche Kriegsgefangene befinden. Diese Mitteilungen haben in den beteiligten Kreisen die Hoffnung auf die Wiederkehr verminderter Angehöriger, andererseits aber auch die Befürchtung erweckt, daß deutsche Kriegsgefangene von den russischen Behörden widerrechtlich zurückgehalten werden.

Junggefahren- und Jungfrauensteuer in Rußland.

Moskau, 12. April. (Eigener Drahtbericht.) In den ersten Revolutionsjahren waren die Volkswirtschaftskräfte demütigt, die Familien zu zerstören und die Notwendigkeit der staatlichen Erziehung der Kinder zu lehren. Es wurden im Bürgerkrieg unzählige Kinder zu Waisen. Die Hungersnot vergrößerte diese Zahl noch um ein Bedeutendes. Wohl kaum gibt es selbst in einem halbivilisierten Lande eine so gewaltige Zahl heimat- und obdachloser, vom Bettel lebender Kinder wie im sozialen Rußland. Die Kinder wurden der Familie beraubt, aber die versprochene staatliche Betreuung blieb aus. Die wenigen Kommunisten, die den angehenden Durchbreitenden gezeigt werden, überheben kaum einige Tausend Kinder die Zahl der Bettelkinder ist aber Millionen.

M. London, 14. April. (Drahtbericht.) In politischen Kreisen verlautet, daß Mac Kenna, der frühere Schatzkanzler, angesichts seiner Verdienste, die er sich als Vorsitzender des zweiten Sachverständigenausschusses in Paris erworben hat, demnächst zum Peer erhoben werden wird.

Badisches Landestheater.

Aufführung: Vaterland von Emil Strauß. Freunde haben dem Dichter alle Wege zum Erfolg geebnet. Die Herzen standen offen. Das größte Verdienst dabei gebührt Prof. Dr. Desfering. Er feierte in einem Vortrag, den er im Auftrag des Theaterkulturverbandes am vergangenen Sonntag morgen in der Wandelhalle des Theaters hielt, den Dichter Emil Strauß, um einem persönlichen Herzensbrand zu genügen. Nicht enger Lokalpatriotismus leitete ihn, sondern der Gedanke, gerechter zu sein als ältere Generationen, die eines Dichters Größe erst nach dem Tode erkannten oder den Propheten im eigenen Lande nicht ehrten.

Die Trauerfeier für Hugo Stinnes.

M. Berlin, 14. April. (Drahtbericht.) Der Einäherung von Hugo Stinnes in Wilmsdorf ist in den Vormittagsstunden eine interne Trauerfeier vorausgegangen, die in der Villa Dunlop, wo der Sarg seit Freitag aufgebahrt war, abgehalten wurde. Ursprünglich sollte diese Feier nur auf den engsten Familientreis beschränkt sein. Die Dispositionen wurden jedoch auf Wunsch der Kreise, die Hugo Stinnes in seinem Wirken nahegestanden hatten, wieder geändert, und es ergingen Einladungen auch an Vertreter der Industrie.

Der Arbeitsplan des Reichsrats.

M. Berlin, 14. April. (Drahtbericht.) Auf der Tagesordnung der Vollziehung des Reichsrates am 16. April steht u. a. die Beratung folgender Vorlagen: Erweiterung des Kreises der Vorkursberechtigten zur Erwerbslosenunterstützung gemäß § 4 Abs. 2 der Verordnung über die Erwerbslosenunterstützung vom 18. Februar; Entwurf eines Gesetzes zum deutsch-polnischen Abkommen über die Rechte der Mitglieder und Beamten der gemeinwirtschaftlichen Obermünster der oberösterreichischen Eisenbahnen; Entwurf eines Gesetzes über die Fortgewährung der Weisheitsbegabung im Verhältnis zwischen Deutschland und der Tschechoslowakei; Entwurf einer Verordnung zur Ausführung des deutsch-polnischen Staatsangehörigkeitsabkommens für Oberösterreich.

Ein interessanter Beleidigungsprozess.

Dr. Sch. München, 14. April. (Drahtmeldung unseres Berichters.) Kommerzienrat Jenz, eine in waldländischen Kreisen führende Persönlichkeit, hat den „Miesbacher Anzeiger“ wegen Beleidigung verklagt. Der „Miesbacher Anzeiger“, der ganz im bayerisch-partikularistischen Fahrwasser segelt, hatte behauptet, Kommerzienrat Jenz habe als Angehöriger einer Freimaurerloge die Versammlung im Bürgerbräu Keller am 8. November 1923 eimbrühen. Dabei soll das Blatt fälschliche Behauptungen aufgestellt haben. Dieser Prozess dürfte über die Vorgesichte des 8. November und die der Versammlung nähere Aufschlüsse bringen.

Graf Arco freigelassen.

Dr. Sch. München, 14. April. (Drahtmeldung unseres Berichters.) Graf Arco, der im Februar 1919 den Ministerpräsidenten Eisner niederschlug und vom Volksgericht München zunächst zum Tode verurteilt, dann vom Ministerium zu lebenslänglicher Festungshaft und später zu 15 Jahren Festung begnadigt wurde, ist nun endgültig begnadigt und heute in Freiheit gesetzt worden.

M. B. Paris, 14. April. (Draht.) Nach einer Blättermeldung aus Rom hat gestern im Palazzo Chigi eine Unterredung zwischen Mussolini, dem deutschen Botschafter v. Neurath, dem italienischen Botschafter in Paris, Baron Vezzani und dem italienischen Delegierten in der Reparationskommission Raggi stattgefunden.

Auflösung eines deutschen Verbandes in Jugoslawien.

M. Paris, 14. April. (Drahtbericht.) Nach einer Radio-Meldung aus Belgrad hat das jugoslawische Kabinett vor seinem Austritt die Auflösung des deutschen Verbandes „Kultur und Arbeit“ angeordnet mit der Begründung, daß er sich verfassungswidrige Umtriebe habe zu Schulden kommen lassen.

Ein Versuch zur Ausschaltung der polnischen Landarbeiter.

Dresden, 14. April. (Eigener Drahtbericht.) Gegen die Ueberfremdung Deutschlands mit ausländischen Landarbeitern hat sich jetzt eine Gemeinschaft gebildet, die nicht nur mit Protesten und schriftlichen Eingaben arbeitet, sondern die junge Leute aus den völkischen Jugendorganisationen auf das Land zur Arbeit bringt. Man verfolgt damit das Ziel, nach u. nach alle polnischen Landarbeiter aus Deutschland herauszubringen. Gleichzeitig soll der Dienst in der Landwirtschaft für die jungen Leute ein Stück allgemeiner Wehrpflicht im Sinne der Arbeitspflicht darstellen. Bisher sind solche Trupps Jugendlerner auf sechs großen Gütern Deutschlands verpflichtet worden.

Franszösische Einquartierung.

M. Birmans, 14. April. (Drahtbericht.) Größere Abteilungen französischer Truppen (Infanterie mit Maschinengewehren) sind gestern und vorgestern in Birmans eingetroffen und in verschiedenen Quartieren wie dem Volksgarten, der Turnhalle und in Schulen untergebracht worden. Ob die Soldaten zu der bekanntlich hier neu zu errichtenden Garnison gehören oder ob das Gerücht sich bewährt, daß in allerhöchster Zeit Frühjahrsmanöver bis in die Gegend von Metz hin stattfinden sollen, läßt sich bisher nicht feststellen.

Die „Pressfreiheit“ im besetzten Gebiet.

M. Ludwigshafen, 14. April. (Drahtbericht.) Der Verleger der „Südlicher Zeitung“ Friedrich Schnepf wurde wegen Verletzung zweier Nachrichten über den Frankfurter vom Militärpostamt gerichtlich Kaiserlautern zu einer Geldstrafe von 600 Mark verurteilt.

Sieben Tote bei einem Gewölbeeinsturz.

M. Paris, 14. April. (Drahtbericht.) In Barcelona hat gestern das Gewölbe der im Bau befindlichen Untergrundbahn aus bisher unaufgeklärter Ursache plötzlich nachgegeben. Durch die entstandene Öffnung stürzten die Arbeiter ab. Insgesamt sind sieben Arbeiter getötet und 36 verletzt worden.

Die Aussperrung im englischen Schiffsbau.

M. London, 14. April. (Drahtbericht.) Die Aussperrung im englischen Schiffsbau ist seit Samstag in vollem Gange.

Continental advertisement featuring an image of a shoe and the text: 'fragt Continental', 'dann lerni ihr verstehen, wie herrlich es ist, auf Gummi zu gehen!', 'Continental-Absätze sind durch Continental-Sparkel D. R. P. doppelt haltbar.', 'Bei jedem Schuhmacher zu haben.', 'So gut wie Continental-Reifen!'.

einem selbstgefügten, scharf ineinanderzergreifenden Dialog, lauter Forderungen, denen die edle, stimmungsvoll dahinschlitzende Erzählerkunst von Emil Strauß nicht genügt. Der ergreifende Schilderer des Besuchs der Lante Charlotte im Jrenhaus oder der himmlischen Traumvisionen verlagert deshalb auf der Bühne. Keine Genügnung und heißer Wille machen noch nicht den Dramatiker, auch nicht der theoretische Mut zu kompromißlosem Ausgang. Das Vaterland ist als Drama mißlungen. Die Genügnung ist tief erlebter. Strauß fühlt es als heilige Pflicht, sein Scherflein zu Deutschlands Erneuerung beizutragen. Dieser Vaterlandsliede will er entsagen. Aber kindlich verträumt ist keine Dichtung, dann wieder primärhaft überhörschlich und begeistert. Ein dem wirklichen, politischen Leben entferneter, phantastisch verjüngter Dichter konnte nur so schreiben. Strauß las in Gregorius' Geschichte von Korilla von dem Nationalhelden Sampiero, der im Dienste Frankreichs gegen Genua kämpfte. Seine Gattin aber wird durch Ueberredung von der genuesslichen Partei gewonnen. Sampiero soll durch diesen Schlag zermürbt werden. Doch in letzter Stunde fangen sie die Korien ab, und der heidnische Sampiero, in wilder Jornessaufwallung, erschütet sie. Über Strauß hat nicht die Leidenschaft dieser Szene in ihrer reinen Menschlichkeit dramatisch erfährt. Er sucht das Geschehene in den Abgründen des Nationalgefühls zu verankern und einer symbolischen Handlung eine Mahnung an unsere Zeit herauszugeben: Turnhoch über allem soll die Liebe zum Vaterland stehen; nationale Freiheit erfordert jedes Opfer; auch das Liebste muß fallen — und so entsetzt der größte fünfte Akt, wo Sampiero seine edle Frau ermordet, nicht aus aufbauender Leidenschaft, nein, in kühler Ueberlegung, aus eiserner Konsequenz. Er muß sich von der letzten Liebessehne befreien, um ganz dem Vaterlande leben zu können. Und dabei bereit doch die arme Frau ihrer Schwäche in tiefster Zerknirschung. In ihrer Kürzlichkeit tritt geleitet von drängenden Freunden, hat auch sie das Beste für Korilla gewollt, den Frieden. Sie liebt ihren Gatten von ganzem Herzen, und auch Sampiero liebt Bannina über alles. So ist mit ihrem bewundernswürdigen Gemahl völlig eins — aber dennoch will Sampiero seine Frau aus dem „Zahnmartstisch des Lebens“ retten und ermüdet sie mit Liebesbändeln, nur damit er konsequent bleibt und sagen kann: „So starbst auch Du fürs Vaterland.“ Der feinsinnige, geistreiche Erzähler Emil Strauß scheint in der Zurückgezogenheit seines Landbürens einer nationalstiftenden Psycho-

OSTERN in BAD MERGENTHEIM an der Tauber (Walt. 1924). das deutsche Karlsbad. ver dankt seinen Ruf als Spezialbad bei Gallensteinen, Leborioiden, Stoffwechselerkrankungen wie Zuckerkrankheit, Mergentheimer Karlsquelle. Fettsucht, Gicht u. a. Magen- und Darmleiden, chronischer Verstopfung usw., den anerkannten Heilerfolgen der Hotel Kurhaus, Kuranstalt Hohenlohe, Kuranstalt „Haus Ferdinand“.

Aus Baden.

Vom Landtag.

Der Landesauschuss für Rechtspflege und Verwaltung hat das von der Regierung vorgelegte Bodenverbesserungsgesetz verabschiedet.

Die Lage des Arbeitsmarktes.

Die Gesamtarbeitsmarktlage hat in der Berichtswache (3. bis 8. April) eine weitere Besserung erfahren. Die Erwerbslosenziffer ist auf 23 900 gesunken.

Fahrplankonferenz des Hegau-Bahn-Ausschusses.

Auf Einladung des Hegaubahn-Ausschusses tagte in Singen kürzlich eine Konferenz von Vertretern der Schweiz, des Saarlandes, Württembergs, des Rheinlandes...

Das Schicksal der Schwarzwaldstrecke Titisee—St. Blasien.

Die Eisenbahnverwaltung, einmündig die badische, später die des Reiches, hat seit Jahren an der dringend nötigen Strecke im südlichen Schwarzwald...

Jahreszeiten.

Von Hans Friedrich.

Soweit wurde die Welt.

Runde Kränze windet der Frühling in den struppigen Rasen der Mooren, die Primeln leuchten wie goldene Beher, und der Ensan blaut...

So weit wurde die Welt. Vor uns aber wartet ein Sommer, warten Monate, wo wir nicht mehr zu frun brauchen.

So weit wurde die Welt. Du bist selbst ein Teil des Frühlings. So weit wurde die Welt.

So weit wurde die Welt. Vor uns aber wartet ein Sommer, warten Monate, wo wir nicht mehr zu frun brauchen.

So weit wurde die Welt. Du bist selbst ein Teil des Frühlings. So weit wurde die Welt.

So weit wurde die Welt. Vor uns aber wartet ein Sommer, warten Monate, wo wir nicht mehr zu frun brauchen.

So weit wurde die Welt. Du bist selbst ein Teil des Frühlings. So weit wurde die Welt.

So weit wurde die Welt. Vor uns aber wartet ein Sommer, warten Monate, wo wir nicht mehr zu frun brauchen.

So weit wurde die Welt. Du bist selbst ein Teil des Frühlings. So weit wurde die Welt.

So weit wurde die Welt. Vor uns aber wartet ein Sommer, warten Monate, wo wir nicht mehr zu frun brauchen.

So weit wurde die Welt. Du bist selbst ein Teil des Frühlings. So weit wurde die Welt.

So weit wurde die Welt. Vor uns aber wartet ein Sommer, warten Monate, wo wir nicht mehr zu frun brauchen.

Schwarzwald, das bisher ohne jeden Bahnerwerb nur auf die Landstraße mit Kraftwagen angefahren, im Winter bei Schnee aber auch von diesem, wie auch dies Jahr wieder monatelang abgegriffen war...

14. April. Als Stadtrichter ist Finanzoberinspektor Hermann Steinmeh (anstelle des pensionierten seitigen Reichers Hubert) ernannt worden.

14. April. Als Stadtrichter ist Finanzoberinspektor Hermann Steinmeh (anstelle des pensionierten seitigen Reichers Hubert) ernannt worden.

14. April. Als Stadtrichter ist Finanzoberinspektor Hermann Steinmeh (anstelle des pensionierten seitigen Reichers Hubert) ernannt worden.

14. April. Als Stadtrichter ist Finanzoberinspektor Hermann Steinmeh (anstelle des pensionierten seitigen Reichers Hubert) ernannt worden.

14. April. Als Stadtrichter ist Finanzoberinspektor Hermann Steinmeh (anstelle des pensionierten seitigen Reichers Hubert) ernannt worden.

14. April. Als Stadtrichter ist Finanzoberinspektor Hermann Steinmeh (anstelle des pensionierten seitigen Reichers Hubert) ernannt worden.

14. April. Als Stadtrichter ist Finanzoberinspektor Hermann Steinmeh (anstelle des pensionierten seitigen Reichers Hubert) ernannt worden.

14. April. Als Stadtrichter ist Finanzoberinspektor Hermann Steinmeh (anstelle des pensionierten seitigen Reichers Hubert) ernannt worden.

14. April. Als Stadtrichter ist Finanzoberinspektor Hermann Steinmeh (anstelle des pensionierten seitigen Reichers Hubert) ernannt worden.

14. April. Als Stadtrichter ist Finanzoberinspektor Hermann Steinmeh (anstelle des pensionierten seitigen Reichers Hubert) ernannt worden.

14. April. Als Stadtrichter ist Finanzoberinspektor Hermann Steinmeh (anstelle des pensionierten seitigen Reichers Hubert) ernannt worden.

14. April. Als Stadtrichter ist Finanzoberinspektor Hermann Steinmeh (anstelle des pensionierten seitigen Reichers Hubert) ernannt worden.

14. April. Als Stadtrichter ist Finanzoberinspektor Hermann Steinmeh (anstelle des pensionierten seitigen Reichers Hubert) ernannt worden.

14. April. Als Stadtrichter ist Finanzoberinspektor Hermann Steinmeh (anstelle des pensionierten seitigen Reichers Hubert) ernannt worden.

14. April. Als Stadtrichter ist Finanzoberinspektor Hermann Steinmeh (anstelle des pensionierten seitigen Reichers Hubert) ernannt worden.

14. April. Als Stadtrichter ist Finanzoberinspektor Hermann Steinmeh (anstelle des pensionierten seitigen Reichers Hubert) ernannt worden.

14. April. Als Stadtrichter ist Finanzoberinspektor Hermann Steinmeh (anstelle des pensionierten seitigen Reichers Hubert) ernannt worden.

14. April. Als Stadtrichter ist Finanzoberinspektor Hermann Steinmeh (anstelle des pensionierten seitigen Reichers Hubert) ernannt worden.

14. April. Als Stadtrichter ist Finanzoberinspektor Hermann Steinmeh (anstelle des pensionierten seitigen Reichers Hubert) ernannt worden.

14. April. Als Stadtrichter ist Finanzoberinspektor Hermann Steinmeh (anstelle des pensionierten seitigen Reichers Hubert) ernannt worden.

14. April. Als Stadtrichter ist Finanzoberinspektor Hermann Steinmeh (anstelle des pensionierten seitigen Reichers Hubert) ernannt worden.

14. April. Als Stadtrichter ist Finanzoberinspektor Hermann Steinmeh (anstelle des pensionierten seitigen Reichers Hubert) ernannt worden.

14. April. Als Stadtrichter ist Finanzoberinspektor Hermann Steinmeh (anstelle des pensionierten seitigen Reichers Hubert) ernannt worden.

14. April. Als Stadtrichter ist Finanzoberinspektor Hermann Steinmeh (anstelle des pensionierten seitigen Reichers Hubert) ernannt worden.

14. April. Als Stadtrichter ist Finanzoberinspektor Hermann Steinmeh (anstelle des pensionierten seitigen Reichers Hubert) ernannt worden.

14. April. Als Stadtrichter ist Finanzoberinspektor Hermann Steinmeh (anstelle des pensionierten seitigen Reichers Hubert) ernannt worden.

14. April. Als Stadtrichter ist Finanzoberinspektor Hermann Steinmeh (anstelle des pensionierten seitigen Reichers Hubert) ernannt worden.

14. April. Als Stadtrichter ist Finanzoberinspektor Hermann Steinmeh (anstelle des pensionierten seitigen Reichers Hubert) ernannt worden.

14. April. Als Stadtrichter ist Finanzoberinspektor Hermann Steinmeh (anstelle des pensionierten seitigen Reichers Hubert) ernannt worden.

14. April. Als Stadtrichter ist Finanzoberinspektor Hermann Steinmeh (anstelle des pensionierten seitigen Reichers Hubert) ernannt worden.

14. April. Als Stadtrichter ist Finanzoberinspektor Hermann Steinmeh (anstelle des pensionierten seitigen Reichers Hubert) ernannt worden.

14. April. Als Stadtrichter ist Finanzoberinspektor Hermann Steinmeh (anstelle des pensionierten seitigen Reichers Hubert) ernannt worden.

einen Dampfer für den Personenverkehr zu mieten, der regelmäßig am Mittwoch und Samstag je einmal und am Sonntag je zweimal zwischen Basel und Rheinfelden verkehren soll.

Gerichtszeitung.

Mannheim, 14. April. Ein eigenartiger Simulant erschien in einer hiesigen Gerichtsverhandlung gegen eine Einbrecher-Gesellschaft in der Person des 31-jährigen Schlossers Karl Klingmann aus Neckarau.

Heidelberg, 14. April. Das Große Schöffengericht verurteilte gegen sechs in Mannheim wohnende Angeklagte, die der verbotenen Nationalsozialistischen Partei angehört haben sollen.

Turnen + Spiel + Sport.

Schwimm-Vändertamp Ungarn-Deutschland. Gelegentlich des internationalen Hellas-Schwimmens in Magdeburg sind zwischen den Vertretern des ungarischen und des deutschen Schwimmverbandes Verhandlungen über die Abhaltung eines Vändertampes im Schwimmen erneuert aufgenommen worden.

Handball im X. Turnkreis. Tgd. Jügelhausen-Tgd. 78 Heidelberg 3:0 (0:0). M.F. Karlsruhe-Tgd. Teutschneure 4:4 (3:1). Td. Altkußheim-Td. Handluseheim 9:0 (3:0). Tgd. Jügelhausen II - Td. Reisch 2:1.

Advertisement for Hühneraugen (corns) with a small illustration of a foot and the text 'besiegt sicher Lebewohl'.

Advertisement for 'Wie ein Wunder' (like a miracle) medicine, claiming to cure various ailments.

Advertisement for 'Bei Reiquana zu Bettanfah' (at Reiquana to bed) medicine, claiming to cure various ailments.

Wie dieser Sonntagmorgen. Die Wiesen berauschen sich an dem Dufte des Heus. Er hält alles ein und macht aus dem Leben einen seltsam süßen Traum.

Die Wiesen berauschen sich an dem Dufte des Heus. Er hält alles ein und macht aus dem Leben einen seltsam süßen Traum.

Die Wiesen berauschen sich an dem Dufte des Heus. Er hält alles ein und macht aus dem Leben einen seltsam süßen Traum.

Die Wiesen berauschen sich an dem Dufte des Heus. Er hält alles ein und macht aus dem Leben einen seltsam süßen Traum.

Die Wiesen berauschen sich an dem Dufte des Heus. Er hält alles ein und macht aus dem Leben einen seltsam süßen Traum.

Die Wiesen berauschen sich an dem Dufte des Heus. Er hält alles ein und macht aus dem Leben einen seltsam süßen Traum.

Die Wiesen berauschen sich an dem Dufte des Heus. Er hält alles ein und macht aus dem Leben einen seltsam süßen Traum.

Die Wiesen berauschen sich an dem Dufte des Heus. Er hält alles ein und macht aus dem Leben einen seltsam süßen Traum.

Die Wiesen berauschen sich an dem Dufte des Heus. Er hält alles ein und macht aus dem Leben einen seltsam süßen Traum.

Die Wiesen berauschen sich an dem Dufte des Heus. Er hält alles ein und macht aus dem Leben einen seltsam süßen Traum.

Die Wiesen berauschen sich an dem Dufte des Heus. Er hält alles ein und macht aus dem Leben einen seltsam süßen Traum.

Ich wandere durch den Wald. Die Fichten wollen vom Herbst nichts wissen. Aber auch sie sind anders wie einst, dunkler, harter.

Ich wandere durch den Wald. Die Fichten wollen vom Herbst nichts wissen. Aber auch sie sind anders wie einst, dunkler, harter.

Ich wandere durch den Wald. Die Fichten wollen vom Herbst nichts wissen. Aber auch sie sind anders wie einst, dunkler, harter.

Ich wandere durch den Wald. Die Fichten wollen vom Herbst nichts wissen. Aber auch sie sind anders wie einst, dunkler, harter.

Ich wandere durch den Wald. Die Fichten wollen vom Herbst nichts wissen. Aber auch sie sind anders wie einst, dunkler, harter.

Ich wandere durch den Wald. Die Fichten wollen vom Herbst nichts wissen. Aber auch sie sind anders wie einst, dunkler, harter.

Ich wandere durch den Wald. Die Fichten wollen vom Herbst nichts wissen. Aber auch sie sind anders wie einst, dunkler, harter.

Ich wandere durch den Wald. Die Fichten wollen vom Herbst nichts wissen. Aber auch sie sind anders wie einst, dunkler, harter.

Ich wandere durch den Wald. Die Fichten wollen vom Herbst nichts wissen. Aber auch sie sind anders wie einst, dunkler, harter.

Ich wandere durch den Wald. Die Fichten wollen vom Herbst nichts wissen. Aber auch sie sind anders wie einst, dunkler, harter.

Ich wandere durch den Wald. Die Fichten wollen vom Herbst nichts wissen. Aber auch sie sind anders wie einst, dunkler, harter.

Aus der Landeshauptstadt.

Karlsruhe, den 15. April.

Zunahme der Lebenshaltungskosten.

Folgen der Mietssteigerung und der erhöhten Bekleidungskosten.

In der abgelaufenen Woche ist die Heraushebung der Aprilmieten bei der Festsetzung der gesamten Lebenshaltungskosten zur Auswirkung gekommen: Die Wohnungskosten stiegen um 18,7 Prozent gegenüber denen der Vorwoche...

Leider hat sich in der Berichtswende die Verbilligung der Ernährung nicht fortgesetzt. Vielmehr hat die Preissteigerung bei einigen Fleischarten und Fischen, sowie Hülsenfrüchten und Getreidemitteln zu einer Steigerung der Ernährungskosten um 0,4 Prozent geführt...

In der abgelaufenen Woche, beginnend mit Samstag, den 5. und endend mit Freitag, den 11. April, liegt der Index der Lebenshaltungskosten nach dem Bericht der Industrie- und Handelszeitung vom 11. April 1924 auf dem Stande von 116,0 auf 118,2 Prozent...

□ Großbritannien. Dem zum König. Großbritannien Generalkonsul in Frankfurt ernannten Herrn E. S. C. Soltan auf die Inseln der Ägypten entsandt worden; er wird daher zur Ansicht konsularischer Amtshandlungen in Baden entsandt werden.

Internationalisierung der deutschen Reichsbahn. Die Reichsgewerkschaft deutscher Eisenbahnbeamten und Angewandter Ortsgruppe Karlsruhe hat in den „Friedrichshof“ zu einer öffentlichen Versammlung eingeladen...

Jirkus Holzmilller. Auf dem Schmiedepark erhebt sich seit dem letzten Samstag der umfangreiche, geräumige Holzbock des Jirkus Holzmilller. Die Direktoren und die Regie arbeiten vorzüglich...

mit dem Ruf heranzutreten: Hände weg von der deutschen Reichsbahn!

Herr Altendorf und seine „Gesellschaft für deutsche Geistes- und Lebenserneuerung“ hatten am Samstag, trotz des schlechten Wetters, eine Zuhörerschaft versammelt...

Einem Passionsfilm brachten die Badischen Volksspiele am Samstagabend im Konzertsaal. Leider blieb der Besuch selbst hinter den bescheidensten Erwartungen weit zurück; Theater, Abendgottesdienste und das hässliche Wetter bildeten übermächtige Hemmnisse...

Jirkus Holzmilller. Auf dem Schmiedepark erhebt sich seit dem letzten Samstag der umfangreiche, geräumige Holzbock des Jirkus Holzmilller. Die Direktoren und die Regie arbeiten vorzüglich...

der zwei Ullius Den Schluß bildet ein von den Schwestern Sabine und Auguste Holzmilller vorgeführter grandioser Brachsteinreißer...

Karlsruher Konzerte.

Passionskonzert in der evangelischen Stadtkirche. Wie alljährlich, hatte der Verein für evangelische Kirchenmusik der Chor der Stadtkirche am Freitag, dem 12. April, ein Passionskonzert in der Stadtkirche einbezogen...

Konzert des Karlsruhe Turnvereins 1868. Ein reichhaltiges, unterhaltendes Programm hatte der Karlsruhe Turnverein für die recht zahlreiche in den Sälen der Reichsbahn...

Schulnachrichten:

Der Bericht des Pädagogium-Neuenheim Heidelberg (Weberstraße 2-6) zählt namentlich für 1923/24: 18 Matur, 7 Prima (8-9. Kl.) an Gymnasium, Realgymnasium und Oberrealschule...

Fortsetzung

Der großen Nachschub-Versteigerung am Friedrichshof 14 findet Dienstag vorm. 9 u. nachm. 1/3 3 Uhr statt.

Versteigerungen led. Ver. Abentmmt (Taxationen) A. Uchermann, fröh. Karlsruhe jetzt Preisstr. 86, Tel. 5518.

Die städtische Sparkasse Karlsruhe versinkt Spareinlagen mit monatlicher Kündigung vom 1. April 1924 an mit jährlich 12% und garantiert die Wertbeständigkeit der Spareinlagen nach dem Berliner Dollar-Mittelkurs.

Brillanten o Perlen altes Gold, Silber, Platin 12575 kauft B. Kamphues, Kaiserstrasse 207.

Edelreißcord-Sportsocken

feine Verarbeitung in braun u. grauweiß, zu 14 Goldmark, Manchesterbohlen in allen Farben, lange u. Sportsocken, 14 Goldmark, bedraute Knöchel, lange u. Sportsocken, 10 Goldmark...

Man rauche nicht achtlos große Mengen von Zigaretten! Lieber „wenig und gut“ als „viel und schlecht.“ Wer sich von diesem Grundsatz leiten lässt, wird den QUALITÄTS-CIGARETTEN der Waldorf-Astoria den Vorzug geben. A. KUSCHE

Genugtuung u. Freude empfinden Sie b. Fragen preiswertester Qualitäts-Sportartikel. Spezial-Sporthaus Brannath Karlsruhe. Haarfangen u. Glatze werden rasch u. sicher u. poliert im Salon. Lölzlin u. Quelle

Südwestdeutsche Industrie- und Wirtschafts-Zeitung

Wertpapierbörsen.

Berliner Börse vom 14. April. (Drachmeldung unserer Berliner Handels- schriftenleitung.) Die freundliche Stimmung, die bereits am Samstag...

Am Geldmarkt ist eine gewisse Erleichterung eingetreten. Tägliches Geld war mit 0,125 Prozent je Tag zu haben. Rentenmarkt...

Am Markt der chemischen Werte blieben die größten Kurs- steigerungen bei Goldschmidt plus 1, Anglo Guano plus 2, Treptow...

Berliner Schlacht- und Nachbörse vom 14. April. (Drachmeldung unserer Berliner Handels- schriftenleitung.) Die freundliche Tendenz der heutigen Börse hielt bis...

Mannheimer Börse vom 14. April. (Eigener Drahtbericht.) Die Börse zeigte bei festem Kursen ein freundliches Bild. Es notierten: Rhein. Hypothekbank 2,625 BG; neue 2,4 BG; neueste 2,3 BG...

Stuttgarter Börse vom 14. April. (Drachmeldung unseres Vertreters.) Die Börse vertehrte in freundlicher Haltung. Ein fester Grundton...

Unterhausen 39; Brauerei Wulle 7 G; Ehlinger Maschinen 7,5 G; Zement Heidelberg 11 G; Bremen-Befigheimer Del 19,5 G...

Stößen vom 14. April. Butareit 2,385-2,415, Markau 4,81 bis 4,93, Rattowik 4,815-4,945, Rige 86,13-87,87...

Waren und Märkte.

Mannheimer Produktenbörse vom 14. April.

a. Mannheim, 14. April. (Eigener Drahtbericht.) Die fort- dauernde Geldknappheit und die bevorstehenden Osterfeiertage hemmten...

Die Kolonialwaren Börse zeigte weiter ruhige Tendenz. Man notierte Kaffee Santos roh 3,70 bis 4,30, gemahlen 4,90 bis 6,30...

Offiziell lauteten die Preise für 100 Kilo in Rentenmarkt: Inl. Weizen 19,25 bis 19,50, ausl. 20 bis 22, inl. Roggen 16, ausl. 16,50...

r. Süddeutscher Holzmarkt. Am Kadelstammholzmarkt ist die Lage durchweg ruhiger geworden. Es ist die Ruhe, die nach dem...

Am Kadelstammholzmarkt behauptete sich die festere Tendenz. Es wurde allgemein höhere Kaufkraft bei den Verteilern...

Am Kadelstammholzmarkt behauptete sich die festere Tendenz. Es wurde allgemein höhere Kaufkraft bei den Verteilern...

turrenz der Brennholzkäufer sehr ins Gewicht, und es gewinnen des- halb die ausländischen Offerten wieder mehr an Beachtung.

Mäßige Besserung hat sich in der Nachfrage nach Grubenholz gezeigt; die Preise sind infolgedessen auch etwas fester geworden.

Hamburger Warenmarkt vom 14. April.

h. Hamburg, 14. April. (Drachmeldung unseres Hamburger Ver- treters.) Kaffee: Die Geschäftstätigkeit war am Blauke wie auch im...

Magdeburger Zuckernotierung vom 14. April: Man notierte gemessene Meißel bei Lieferung in 10 Tagen 26,50 bis 27 Mark.

Textilien. Baumwolle. Bremen, 14. April. Schlupfs: Amerikanische Baumwolle fully middling good Colour 28 mm Staple lots 34,30 Dollars...

Viehmärkte. Viehmarkt in Karlsruhe vom 14. April. (Anstcher Bericht der Direk- tion.) Kreis für den Januar Lebensgewicht in Goldmarkt...

am 14. April. Es waren auf- getrieben 245 Ochsen 135 Bullen, 653 Kühe und Kinder, 611 Ferkel, 33 Schafe...

Darmstädter und Nationalbank Kommandit-Gesellschaft Karlsruhe

Table with multiple columns listing various stocks and bonds. Includes sections for Berliner Börse, Deutsche Staatspapiere, Eisenbahn-Aktien, Bank-Aktien, Industrie-Aktien, and other financial instruments.

Rollschränke S. Gutmann, Mannheim D. 5. 4. Fernru 2143

Mit Schweinen rubia. Ueberland. Nächster Viehmarkt in Mannheim am 22. April.

Mannheimer Pferdemarkt vom 14. April. Es waren zugeführt 14 Arbeitssperde und 25 Schlachtpferde. Bezahlt wurden je Stück für Arbeitssperde 500-2000 Mark, für Schlachtpferde 40-100 Goldmark.

Die Viehmärkte der Woche.

Die Zufuhren an Schlachtvieh zu den Märkten in dieser Woche waren bei Rindern, Kälbern und Schafen auf den meisten Märkten höher und bei Schweinen durchweg besser als in der Vorwoche.

Table with columns for location (Berlin, Bremen, Breslau, Chemnitz, Danzig, Dortmund, Dresden, Halle, Leipzig, etc.) and prices for various types of livestock (Kälber, Schafe, etc.).

Schmieröl. Firma Klink u. Niemöller, Hamburg. Die Schmieröl wurden von den hiesigen Importeuren abermals heraufgesetzt und zwar hauptsächlich für Zylinderöle.

Rom Eiermarkt. Wenn auch die Zufuhren vom Inlande wie auch vom Auslande in dieser Woche etwas reichlicher waren, so machte sich doch schon wieder das bevorstehende Osterfest eine außerordentliche rege Nachfrage bemerkbar.

Schlesischer Markt 10-11,5, Süddeutscher Markt 9-12, Westdeutscher Markt 10-14.

Berliner Metallmarkt vom 14. April. Elektrolytkupfer 135,25, Raffinadelkupfer 120-122, Originalhüttenweichblei 0,63-0,65, Originalhüttenblei 0,63-0,65.

Industrie und Handel.

Sinner u. G. Karlsruhe-Grünwinkel. In der am gestrigen Montag abgehaltenen G.V., in welcher 61 Aktionäre mit 138722 Stimmen vertreten waren, wurden die Regularien einstimmig genehmigt.

tr. Dampfgelei Wäiblingen in Liquidation. Gegen die Beschlüsse der außerordentlichen Generalversammlung vom 19. Februar ds. Js. ist Anfechtung eingelegt.

tr. C. Oepel u. Co., Bad Mergentheim. Der Abschluß auf den 31. Dezember 1923 schließt mit einem Gewinn von 2571 Billionen Mark, der auf neue Rechnung vorgetragen wird.

Wirtschaftliche Rundschau.

hd. Schon wieder Erhöhung der Kohlepreise. Der Kohlepreisverband hat mit Wirkung ab 10. H. Ms. die Kohlepreise um 3-6 Mark pro Tonne je nach Sorte erhöht.

hd. Die Benachteiligung der fremden Schifffahrt in Amerika. Die englischen Handelskammern haben Einspruch erhoben gegen die Bestimmung der amerikanischen Handelskommission.

Die deutsche Aussenhandelspolitik.

Der Wirtschaftspolitische Ausschuss des Reichswirtschaftsrates, sowie der Finanzpolitische Ausschuss beschäftigten sich in ihren Sitzungen vom 9., 10. und 11. April mit den Fragen und Zielen der deutschen Aussenhandelspolitik.

Darauf legte Reichsbankpräsident Dr. Schacht in großzügiger Darstellung die Wege und Schwierigkeiten der deutschen Aussenhandelspolitik dar.

Dr. Schacht sprach dann über das Reparationsproblem und die Rechte der Sachverständigen, deren Vorschläge er begrüßt, weil sie eine automatische wirtschaftliche Regelung bedeuten.

Unter folgenden zwei Voraussetzungen seien die Vorschläge distabel: 1. daß Deutschland seine wirtschaftliche und politische Freiheit wiedergewinne und 2. daß auch für den Fall der Unmöglichkeit der Erfüllung nicht sofort die Krute und die militärischen Sanktionen drohen.

Zürcher Devisennotierungen.

Table showing exchange rates for various locations: Holland, Deutschland, Wien, Prag, Paris, London, Italien, Brüssel, Budapest, New-York, Belgrad, Warschau, Kopenhagen, Stockholm, Kristiania, Madrid, Buenos-Aires, Sankt Petersburg.

Lagerhäuser Robert Haberling, Berlin SW. II. Internationale und Uebersee-Expedition. Warenbelegung.

Grammophon advertisement. Die bedeutendsten Künstler mit internationalem Ruf hören Sie auf Gramphon. Fritz Müller, Musikalienhandlung.

Frühjahrs- u. Sommerhüte advertisement. Elegante Frühjahrs- u. Sommerhüte. Fr. Hanselmann, Kriegsstr. 3a.

Fish advertisement. Nordsee-Cablian, Bräschellische, Bismarckheringe, Rollmops, Brathering. Nordsee-Fisch.

Kapitalien advertisement. Realer Kapitalverdienst! von 500 G.M. an = 60% per anno auf nur 1. Feingoldhypothek.

Christ. Oertel advertisement. Sie finden bei mir praktische Oster-Geschenke in großer Auswahl u. billigsten Preisen.

Karl Kaiser advertisement. Konditorei und Kaffee. KARL KAISER. v. A. Neu. empfiehlt sämtliche in die Branche einschlägigen Osterartikel.

Schlafzimmer, Speisezimmer, Herrenzimmer, Kücheneinrichtungen, Einzelmöbel, Klubgarnituren, Diwans, Chaiselongues etc. K. Epple, Möbelhaus.

Oster-Angebot advertisement. Ia Münsterkäse, Limburger, Sprats in Oel, Oelsardinen in grosser Auswahl, Salm, Thon in Oel, Kaviar offen und in Dosen.

Paul Sand advertisement. Soffenstrasse 99. Telefon 5473. Prompter Versand. Käufer und Geschäfte vermittelt.

Mag Schäfer, Karlsruhe-Grünwinkel advertisement. Bismarckheringe, Rollmops, Brathering, Mag Schäfer, Karlsruhe-Grünwinkel.

Verlobungs, Vermählungs- und Bankkarten advertisement. Verlobungs, Vermählungs- und Bankkarten. Buchdruckerei Ferd. Thiergarten.

Kaufmann und Geschäfte advertisement. Kaufmann und Geschäfte vermittelt. Adolf Stahl, Kronenstr. 1. Tel. 1791.

Deutsche Volkspartei. Liste Curtius, Düringer, Schaible, Koch.

Die Aufwertung der Hypotheken, Pfandbriefe, Sparkassenguthaben, Lebensversicherungsguthaben als Wahlparole!

Allen, die an der Aufwertungsfrage interessiert sind, teilen wir mit, daß der unerschrockene und unermüdbare Kämpfer in der Aufwertungsfrage, unser badischer Landsmann und frühere Justizminister

Dr. Düringer

wieder für den Reichstag kandidiert. Ihr a.e. die Ihr Euch zum „Volksbund der Entrechteten“ zählt, weil Ihr durch den Inflationswindel arm geworden seid, müßt es als eine Ehrenpflicht ansehen, dem „alten Düringer“ Eure Stimme zu geben, wenn am 4. Mai zum neuen Reichstag gewählt wird. Dr. Düringer ist im vergangenen Reichstag der Verfechter Eurer Interessen mit dem Erfolg gewesen, daß nunmehr die Hoffnung besteht, daß nicht alles verloren sein wird, sondern daß Eure in Hypotheken, Sparkassen-Guthaben usw. angelegten Geldsummen vorläufig auf 40% des Goldwertes aufgewertet werden müssen. Denn dahin geht der Abänderungsantrag Düringer, den dieser mit Unterstützung von Abgeordneten seiner Fraktion (Deutsche Volkspartei) gestellt hat. Und auch das fordert Dr. Düringer, daß die Aufwertung mit

rückwirkender Kraft bis 1. Oktober 1922

zu verstehen sei. Durch massenhafte Kündigungen und Heimzahlung von Kapital in Papiermark suchten die Hypothekengläubiger seit Frühjahr 1922 die Entwertung der Papiermark auszunutzen und ihre in Goldmark aufgenommenen Schulden in dem fast völlig wertlosen Papiergeld abzustoßen. Es kam vor, daß ein Hypothekenschuldner, der im Jahre 1913 ein Kapital von 40000 Mark in 20 Mark-Kollen (Goldkollen) erhalten hatte, am 1. Juli 1923 zu seinem Gläubiger kam, ihm ein kleines Zehnmarkstück auf den Tisch legte und erklärte, „damit sei seine Schuld getilgt“ und nun bekomme er noch so und so viel Hunderttausende heraus, denn soviel betrage der amtlich publizierte Einlösungskurs. Man hat dieses Verhalten mit Recht als „Schuldnervucher“ bezeichnet.

Ein ungeheueres Unrecht ist wieder gutzumachen!

Wird Dr. Düringer es schaffen? Ja, ganz gewiß! Es gibt zur Zeit wenige Politiker in Deutschland, die ihm an Klugheit, Fähigkeit und Energie in der Verfolgung eines Zieles gleichkommen. Noch vor fünfzig Jahren stand er ganz allein mit seinen Forderungen. Man lachte ihn aus. Heute ist aus den Anträgen Düringers, dank auch der Unterstützung durch Dr. Stresemann, der aus dem Hypotheken-Sperregesetz eine Kabinettsfrage, also sein Verbleiben in der Regierung von seiner Annahme abhängig machte,

eine gewaltige Volksbewegung

geworden. Ein deutsch-amerikanisches Blatt hat Düringer den Ehrentitel des

Armenanwaltes aller Deutschen

beigelegt. Frau Reichstagsabgeordnete Dr. Mah von der Deutschen Volkspartei, die sich ebenfalls des Mittelstandes mit Erfolg angenommen hat, änderte in einer Rede den einstmaligen auf einen andern flehentlichen Siebzigjährigen, den alten Blücher, gedichteten Vers folgenmaßen auf Düringer um:

Der Mann ist er gewesen, als alles versank,
Der mutig die Fackel des Rechtes schwang!
So frisch blüht sein Alter, wie greisender Wein,
Denn kann er der Retter des Mittelstandes sein!

Düringer soll in Baden gewählt werden. Wie könnt Ihr Düringer helfen? Indem Ihr Euch zu Düringer und zu der Partei bekennet, die Düringer gestützt hat, das ist die Deutsche Volkspartei, die auch jetzt ihren verdienten Freund, auf den hunderttausende als auf ihren Retter sehen, unbedingt wieder in den Reichstag bringen möchte.

Die Reichsliste in Ordnung läßt zu, daß der Wahlvorschlagn des Wahlkreises Baden, der die Kandidatur Düringer wünscht, von fünfhundert Wählern unterstützt wird. Tut das, Ihr Verfechter einer gerechten Mittelstandspolitik! Aber darüber hinaus müßt Ihr den Beweis erbringen, daß nicht 500, sondern 5000 und noch viel, viel mehr Mitbürger den dringenden Wunsch haben, daß Recht Recht bleibt und der tapfere Streiter fürs Recht der Entrechteten, Dr. Düringer, wieder in den Reichstag kommt. Bitte macht Euch die kleine Mühe, wenn es sich um eine so große Sache handelt und unterschreibt die Erklärung, die am Ende dieses Aufrufes steht. Bitte Gefinnungsgenossen, Freunde und wahlfähige Verwandte ebenfalls um ihre Unterschrift. Schneidet die Erklärung aus, tut sie in einen Briefumschlag und sendet sie, nachdem Ihr eine 5 Pfennigmarke geopfert habt, an folgende Adresse:

An die Deutsche Volkspartei, Karlsruhe i. B., Kaiserstraße 82.

Bergeßt also das Eine nicht: Wer Düringer wählen will, muß die Deutsche Volkspartei wählen!

Allen Gewalten zum Trost sich erhalten!

Das ist Düringers Wahlpruch. Macht ihn zu dem Euren!

Ausschnelden!

Erklärung.

Weil wir in Minister a. D. Dr. Düringer den Verfechter der Rechte des Mittelstandes sehen und ihm für sein unerschrockenes und nicht vergebliches Eintreten für das Recht der Entrechteten danken möchten, unterstützen wir den badischen Wahlvorschlagn der Deutschen Volkspartei mit Dr. Düringer als Reichstagskandidat aufs nachdrücklichste.

Vor- und Zuname	Stand oder Beruf	Wohnort und Wohnung
1.		
2.		
3.		
4.		
5.		

Für Neu-Anschaffungen im Frühjahr

offerieren wir:

Tüll- u. Etamine-Garnituren
per Garnitur von Mk. 18.- an
Tüll- und Handarbeits-Stores
von Mk. 8.- bis Mk. 300.-
Tüll-Bettdecken
in großer Auswahl.

Tüll- u. Madras-Stückware
zur Selbstanfertigung.
Kongreß- u. Madrasvorhänge
per Fenster von Mk. 16.- an
Rouleaux-Cöper u. Damaste.

Markisen-Leinen

Teppiche, Bettvorlagen, Läufer
in Haargarn, Axminster, Tournay und handgeknüpft.

Von unseren Neuerwerbungen in Orient-Teppichen ist die erste Sendung eingetroffen, bestehend aus einer Partie fein ausgesuchter

Perser-Brücken

zu sehr billigen Preisen.

Dreyfuss & Siegel, G. m. b. H.

Kaiserstrasse 197.

Methode Ritter.

SPEZIALSPRACHINSTITUT.

Englisch
Französisch, Spanisch, Portugiesisch
Italienisch.

Das ganze Jahr geöffnet.

Karlsruhe: Leopoldstrasse 1
(am Kaiserplatz)
Pforzheim: Baumstrasse 10
Bad-Baden: Langstrasse 25
Bruchsal: Kaiserstrasse 65. B11021

KARLSRUHER FAMILIENKRANKENKASSE

GEOR. 1890 I. A. G. UNTER STAATL. AUFSICHT.
POSTSHECKKONTO 21486 KARLSRUHE.
FERNRUUF 4159

FILIALEN:

WESTSTADT: MIEGSTRASSE 109.
Mittelstadt: MARKGRAFENSTR. 26.
SÜDSTADT: LUISENSTRASSE 91B.
OSTSTADT: RUDOLFFSTRASSE 26.

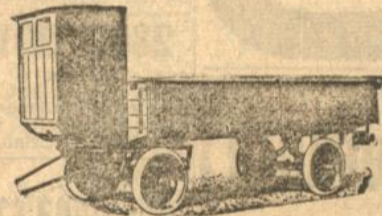
Angenommen werden Personen bis zu 55 Jahren, soweit sie in der Stadt Karlsruhe wohnhaft sind. Die Kasse gewährt freie ärztliche Behandlung u. Arzneien nach Maßgabe der Satzung bis zur Dauer von 26 Wochen. Prospekte u. Aufnahmeformulare sind bei obigen Filialen erhältlich.

Maiers Dampf-Bettfedern- Reinigungs-Anstalt

Kaiser-Allee Nr. 149. 5329
Die Ware wird abgeholt u. wieder zurückgebracht.
Auf Wunsch wird verändertes Betteln gestattet.
Eine Spezialkonzession ist der

Canische Stahlanhänger

solche Seilen-Dinterklipper, Möbelwagen, Langholzanhänger.



Alleinvertret durch:

Bräufligam & Guthörle

Derberstraße 9, Karlsruhe i. B., Telefon 2622

Zum Frühjahr

empfehle ich allen Radfahrern mein Lager ohne Kaufzwang zu besichtigen. Sie werden staunen über die

stabilen, billigen Räder

mit Jahresgarantie, sowie sämtliche Ersatzteile, Auf Wunsch Teilschulung.

Kunzmann, Jähringerstraße 46.

Millotyp



Bester Typendruck
Vervielfältiger
Schafft Kunden, spart
Zeit, Arbeit und somit
Geld

Auf der Leipziger Messe
erregte das
elektrische Modell
größtes Aufsehen.

Stundenleistung 3000 Abzüge.

Kostenfreie Vorführungen durch den

Generalvertreter:

Erich Rosener, Stuttgart

Kanzelstraße 35 • Handelskammer.

Fernruf 23478.

Saat- u. Speise- Kartoffeln

liefert in Waggonladungen

Rich. Pfeiffenberger, Stuttgart

Königsstraße 43a. A678

Fernsprecher 25651 und 25652.

Telegramm-Adresse: Pfeiffberg.

Empfehle meinen prima barriereüberwindenden

weltbekanntem

Schwarzwälder Speer

Bei Abnahme von 10 Pfund per Pfund 2.00

solche ganze Seiten von 80-90 Pfund & 1.00

ab Station, heute

hartgeräucherte Landjäger

100 Stück zu 15 Mt.

Adolf Hauser, z. Adler,

Sausen v. Wald.

10-15000 Gold Mk.

zur Gründung eines Fabrikunternehmens

gegen 4 Jahre Sicherheit zu leihen gesucht, evtl.

solche Teilschulung. Vermittler ausgeschlossen.

„Bäder unter „Gewa“ Nr. 1620a an die

„Badische Presse“ erbeten.

Tätige Beteiligung

mit 30000 Mk.

an solchem, ausblicksreichen Industrieunternehmen

wünscht tüchtiger, kenntnisreicher Kaufmann

mittleren Alters in dieser ungetrübten

Stellung. Gefl. Angebote unter Nr. 210808 an die

„Bad. Presse“.

Erstes Haus der Markenartikelbranche

sucht
mit anderen leistungsfähigen Firmen zwecks Uebernahme des Verkaufes deren Fabrikate in

Verbindung

zu treten. Ein über ganz Deutschland verbreitetes und auf gezieltes Neifen- und
Vertriebsnetz setzt zur Verfügung. Beteiligung oder vollständige Uebernahme von
Firmen nicht ausgeschlossen.

Angebote unter Nr. 21028 an die „Badische Presse“ erbeten.